

ABGELIEFERT!

DAS TROCKENBAU-MAGAZIN VON B+M

AUSGABE 5 01/2026

GIPS DAS NICHT BILLIGER?

WIE STEIGENDE ROHSTOFF-
PREISE DIE BAUINDUSTRIE
UNTERGRABEN.

HEIZT. KÜHLT. LOHNT.

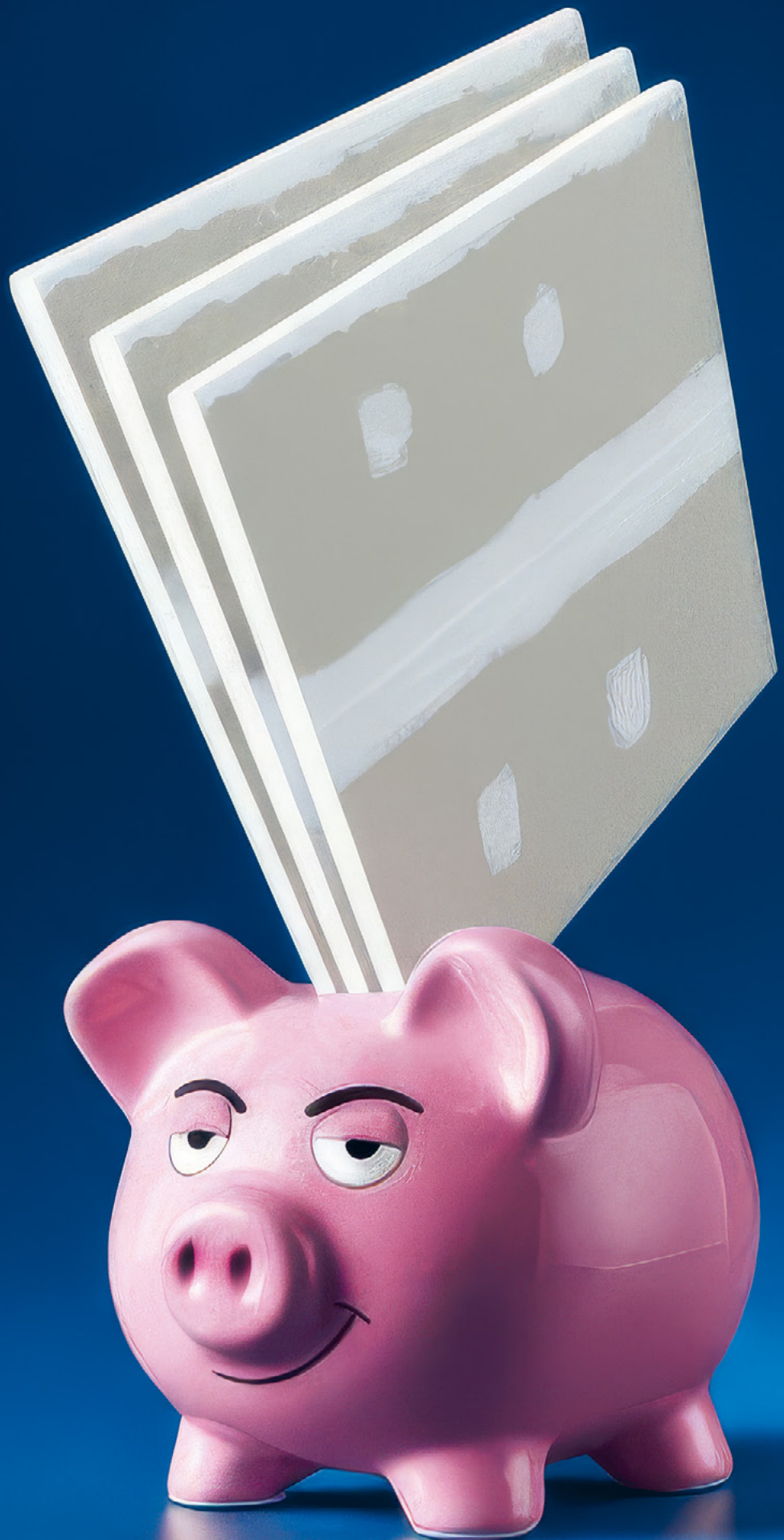
Warum man mit der Heiz- und
Kühldecke von B+M mehr herausholt.

GANZ GROSS ABGELIEFERT.

Die Verleihung des
DR. WOLFGANG KRISTINUS AWARD 2025.

NEUIGKEITEN VON OBEN.

Neue Produkte von Knauf, ecophon und Rigips.



 **BAUSTOFF
+ METALL**

DU MACHST. WIR DEN REST.

QUO VADIS? GIPSPREIS!



Liebe Leserinnen und Leser,

die fünfte Ausgabe des Trockenbau-Magazins „ABGELIEFERT“ markiert den Startschuß in ein turbulentes und ganz bestimmt erfolgreiches Jahr für uns alle. Wohin entwickelt sich der Gipspreis? Diese wichtige Frage wird uns wahrscheinlich nicht nur die nächsten 12 Monate beschäftigen, sondern weit darüber hinaus. Lesen Sie unseren Leitartikel auf Seite 8/9 und schlauen sie sich zu diesem Thema schon mal auf.

Bevor 2026 so richtig loslegt, wollen wir aber noch mal auf das vergangene Jahr schauen. Die Verleihung des DR. WOLFGANG KRISTINUS AWARD in Berlin war sicher einer der Höhepunkte 2025. Eine tolle Veranstaltung mit tollen Gästen und strahlenden Gewinnern. Ein Interview mit Preisträger Sören Franke, vom Team Hillenkötter Trockenbau, finden sie in dieser Ausgabe.

Viel Anklang fand auch unsere „Praxis on Tour 2025“ und unsere „BBQ-Events“. Die Fotos zeigen, dass es allen Beteiligten viel Spaß gemacht hat (und uns natürlich auch).

Auch diesmal stellen wir Ihnen viele neue und attraktive Produkte vor: die neue Akustik-Decke „Ecomin“ von Knauf, die Holzwoll-Decke „Saga“ von ecophon und Infinaé und RigiMove von Rigips. Ganz besonders am Herzen liegt uns natürlich das Thema Heiz- und Kühldecke. Welche Chancen und Möglichkeiten sie dem Trockenbauer bietet, erfahren Sie im Interview mit Kresimir Baotic, dem Geschäftsführer von Ceilinx.

Lassen Sie uns gemeinsam ins neue Jahr starten.

Ihr

MICHAEL REINBOLD
B+M Geschäftsführer

HEIZT. KÜHLT. LOHNT.

WIE EIN BLAUER HASE DEINEM GESCHÄFT AUF DIE SPRÜNGE HILFT.

Wer in der nächsten Zeit die Augen offen hält, kann etwas Ungewöhnliches beobachten: einen blauen Hasen, der gute Tipps für Trockenbauer parat hat. Wenn ihr ihn seht: Keine Sorge, mit euch ist alles in Ordnung. Und mit uns auch. Mehr als das.

Der Hase ist nämlich das Maskottchen unserer neuen Kampagne für die B+M Heiz- und Kühldecke (GP Cool Speed). Die ist nicht nur die gesündere Alternative zu klassischen Radiatoren oder zur Fußbodenheizung, sondern vor allem eine tolle Möglichkeit für Trockenbauer zusätzliches Geschäft zu generieren.

NICHT EINFACH. ABER EINFACHER, ALS DU DENKST.

Vielleicht denkst du jetzt: „Ich und Wasser? Nein, dankel!“ Aber keine Sorge. Das System ist so konzipiert, dass du als Trockenbauer schnell einsatzfähig bist. Natürlich musst du ein bisschen was über die Besonderheiten bei Planung und Einbau der B+M Heiz- und Kühldecke wissen, aber das bringen wir dir in unseren kostenlosen Trainings bei. Übrigens: Wenn du schnell bist und auf Social Media gut unterwegs bist, kannst du zu Beginn der Kampagne vielleicht einen Platz bei einem unserer B+M Heiz- und Kühldecke MEHR-WISSEN-TAGE ergattern. Dort lernst du in zwei intensiven Tagen nicht nur alles, was du rund um Planung und Montage wissen musst, sondern erhältst auch wertvolle Profi-Tipps, wie du dein neues Angebot auf Instagram und Co. bekannt machst.

DIE MONTAGE: ALTBEKANNTES UND COOLES NEUES.

Bei der Montage haben wir Wert darauf gelegt, alles so unkompliziert wie möglich zu halten. Die Unterkonstruktion besteht aus ganz normalen, verzinkten CD 60/27 Standard-Profilen, die du eh im Auto hast. Die Montage von Unterkonstruktion und Klimatechnik läuft getrennt von der Beplankung. Hier kann auch ein SHK-Partner deiner Wahl einspringen – das hält dir den Rücken frei. Und das Beste: Du musst die Rohre nicht mühsam per Hand reinfummeln – das macht Kollege Roboter. Der Cool Racer 2.0. übernimmt die Rohrverlegung für dich – schnell,



exakt und ganz ohne Kraftanstrengung. Du sparst Zeit, schonst deine Knochen und lieferst ein perfektes Ergebnis ab. Den Roboter kannst du dir übrigens ganz bequem bei uns mieten.

DIE COOLSTE HEIZUNG ALLER ZEITEN

Hier sind schon mal ein paar Gründe, warum deine Kunden auf die B+M Heiz- und Kühldecke abfahren werden.

- **Wohlfühlen statt Zugluft:** Das System arbeitet mit Strahlungswärme – wie die Sonne. Das heißt: Heizen und Kühlen ohne nervigen Luftzug, ohne Staubaufwirbelung und absolut geräuschlos.

- **Schön leise:** Klimanlagen sehen nicht nur grütze aus, sie sind auch einfach nervig laut. Mit der B+M Heiz- und Kühldecke hat man auch im Hochsommer angenehme Temperaturen ohne einen Tinnitus zu bekommen.

- **Sparen statt Verpulvern:** Da Wasser Energie besser leitet als Luft, können die Energiekosten um bis zu 50 % gesenkt werden. Das überzeugt Bauherren und Investoren.

- **Platz da:** Durch die geringe Konstruktionshöhe passt das System fast überall rein – ideal auch zum Nachrüsten.



WIR KÜMMERN UNS.

Auch bei der B+M Heiz- und Kühldecke gilt: Du machst. Wir den Rest. Du holst den Auftrag, wir bringen das Material. Natürlich pünktlich, in der richtigen Menge und genau da hin, wo du es brauchst. Hand drauf.

DEIN NÄCHSTER SCHRITT:

Lust, dein Geschäftsfeld zu erweitern? Dann sprich am besten deinen B+M Fachberater auf die B+M Heiz- und Kühldecke an. Und bis dahin, scanne einfach den QR-Code und schau dir einfach schon mal an, wie cool der Cool Racer 2.0 ist. Bis bald!



WIE SICH MIT DER B+M HEIZ- UND KÜHLDECKE WERTSCHÖPFUNG ZURÜCK INS GEWERK GEHOLT HAT!

Kresimir Baotic ist Geschäftsführer und Inhaber von Ceilinx – ein Spezialist für Heiz- und Kühldeckensysteme. Er ist aber kein studierter Ingenieur. Er stand selbst als Monteur auf der Baustelle, hat geschraubt und gebaut. Wir haben mit ihm gesprochen, warum er sich spezialisiert hat und wie er jetzt mit der B+M Heiz- und Kühldecke einfach mehr pro Quadratmeter macht.

VOM TROCKENBAUER ZUM KLIMADECKEN- EXPERTE.

B+M: Kresimir, du warst jahrelang klassischer Trockenbauer. Was war der Auslöser, dich komplett auf die Klimadecke zu spezialisieren? War das ein Gefühl oder eine klare Rechnung?

Kresimir Baotic: Ganz ehrlich? Im Geschäft folgst du dem, was sich lohnt. Ich habe selbst montiert, hatte Personal, aber die Abwicklung wurde immer komplizierter, die Qualitätsverluste nahmen zu. Der Knackpunkt war aber der Preis: Ich war als Nachunternehmer ständig im Preiskampf und wurde dadurch klein gehalten. Du bist in einer Endlosschleife, die du nur schwer durchbrichst. Da habe ich mich auf das Sachliche konzentriert: Nicht nur Nachunternehmer sein, sondern selbst zum Spezialisten für Heiz- und Kühldecken werden.

HOCHWERTIGES
KLIMASYSTEM STATT
NUR GIPSPLATTE

B+M: Das ist ein mutiger Schritt. Was macht Ceilinx anders, besonders in der Zusammenarbeit mit uns, B+M?

Kresimir Baotic: Wir haben die Wertschöpfung konsequent ins eigene Gewerk geholt. Wir verkaufen heute keine Gipsplatte mehr, wir verkaufen ein hochwertiges Klimasystem. Das ist der Unterschied. Du als Trockenbauer verkaufst ein Upgrade, das mehr kann. Und dir am Ende mehr bringt.

B+M: Wie überzeugt ihr Bauherren und Fachplaner davon, von der klassischen Klimaanlage wegzukommen? Die sind oft bequem.

Kresimir Baotic: Mit richtig guten Argumenten. Eines unserer wichtigsten: Lärm macht krank. Die Gesundheit der Mitarbeiter wird immer wichtiger – und das permanente Summen und

LÄRM MACHT
KRANK STATT
PERFEKTE RUHE

Brummen von Klimaanlagen ist dafür nicht zuträglich. Ganz abgesehen vom permanenten Luftzug. Die B+M Heiz- und Kühldecke löst diese Probleme elegant: Sie funktioniert über Strahlungswärme, das heißt kein Luftzug, kein Staub, keine Geräusche. Du hast ein perfektes Raumklima. Das ist in allen Belangen die beste Möglichkeit für den Mitarbeiter und den Bauherrn. Und das zahlt sich aus.

B+M: Du hast dich mit Klimadecken ein Stück weit aus dem Preiskampf der Nachunternehmer befreit. Jetzt bist du selbständig. Was schätzt du an der Partnerschaft mit B+M?

Kresimir Baotic: Das ist in erster Linie die Vielfalt und die Flexibilität. Bei B+M kriege ich nicht nur die Platte, sondern das ganze Spektrum. Wenn ich mal ein Produkt brauche, womit ich selbst nichts anfangen kann – ich frage an. Und die Antwort ist fast immer: „Klar, kennen wir, kriegen wir hin.“ Das heißt, ihr nehmt uns den Recherche-Stress ab und kümmert euch, auch wenn es ein seltener Vorlieferant ist. Das ist echte Unterstützung. Und dann natürlich die flächendeckende Power-Logistik. Ihr produziert Profile größtenteils selbst, habt das volle Spektrum auf Lager. Die Verfügbarkeit gibt mir Sicherheit. Aber das schlagkräftigste Argument ist die Präsenz in ganz Deutschland. Ich kann mit Ceilinx bundesweit agieren. Egal, wo ich eine Baustelle habe – ich rufe an, und die Frage ist nur: „Wann und wo sollen wir hin?“ Das bietet kein anderer Baustoffhändler in diesem Umfang. Das ist für uns als Spezialist goldwert.

B+M: Wir danken Kresimir Baotic für das Gespräch.

UNSERE APP KANN JETZT NOCH MEHR.



Bauelemente-Kompodium

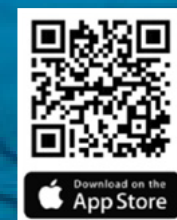
Umfangreiche und eingängige Erklärung zu den gängigsten Begrifflichkeiten, die es im Trockenbau zum Thema Bauelemente gibt. Zum Beispiel: DIN-Normen, Türblätter, Bauöffnungsmaße, Beschläge, Schallschutz-/Brandschutzelemente uvm.

Aufmaß-Tool

Sämtliche Bauelemente-Projekte können jetzt dokumentiert und strukturiert werden. Die Funktion bietet Ihnen eine einfache Erfassung und Bemessung von beispielsweise Wandstärken, DIN-Richtungen, Zargenart uvm., inklusive Angebotsanfrage.



**B+M APP 3.3 –
JETZT TESTEN!
DOWNLOAD:**



KNAUF

Neue Akustikdecke macht vieles leichter.

Einfache Montage, hohe Wartungsfreundlichkeit und optimierte Kosteneffizienz: Die neue Akustikdecke ECOMIN Alpha 15 aus Soft-Mineral ist einfach zu handhaben und ermöglicht eine schnelle, effiziente Installation in Kombination mit den bewährten Abhängesystemen von Knauf Ceiling Solutions. ECOMIN Alpha 15 punktet zudem mit hoher Wartungsfreundlichkeit und ermöglicht bei Bedarf einen mühelosen Austausch.



Knauf Ceiling Solutions ECOMIN Alpha Office

ecophon
SAINT-GOBAIN

Eleganz trifft Effizienz.

Die Holzwoll-Akustikdecke „Saga“ von Ecophon bietet vielseitige Gestaltungsmöglichkeiten durch vier verschiedene Kantenausführungen (A, B, D, E), die von sichtbarer bis verdeckter Unterkonstruktion reichen. Sie ist in drei Plattenstärken (25, 35, 50 mm) und einer breiten Palette von NCS-Farben für Platten und Zubehör erhältlich.



Ecophon Saga D als Designvariante mit vollständig verdeckter Unterkonstruktion



Die Produktion erfolgt in einer Holzwollfabrik in Schweden, ganz in der Nähe der Ecophon-Zentrale in Hyllinge



Ecophon Saga – eine Welt voller Farben für Holzwoll-Akustikplatten



Detailansicht Holzwoll-Akustikdeckenplatte Ecophon Saga A

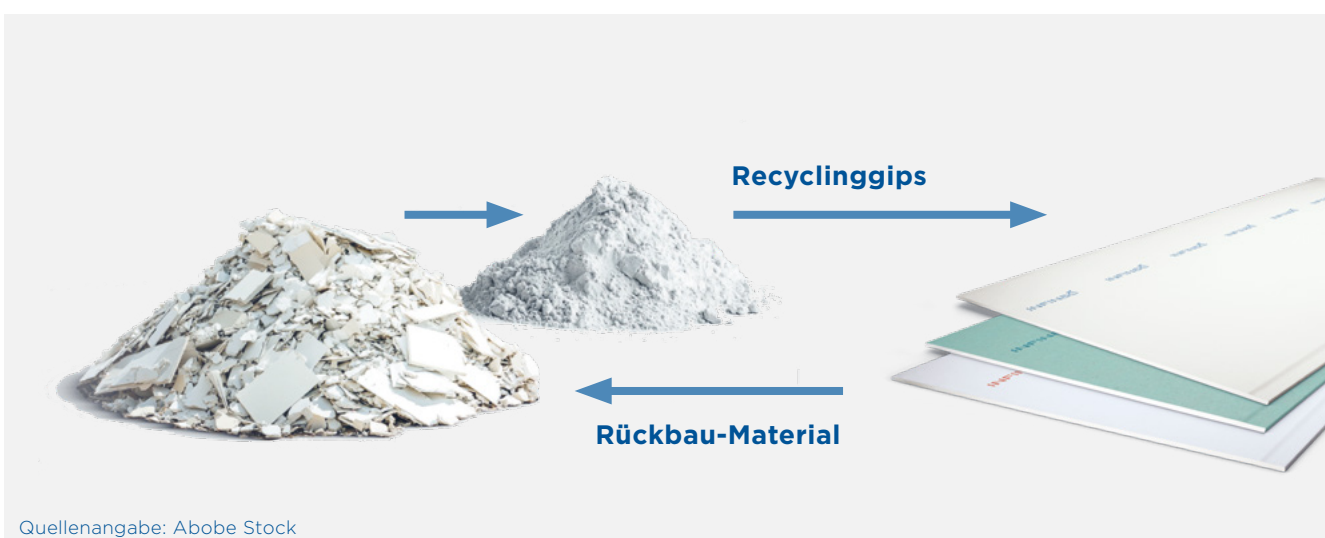


Detailansicht Holzwoll-Akustikdeckenplatte Ecophon Saga D mit Unterkonstruktion

rigips
SAINT-GOBAIN

Die wohngesunde Plattenlösung

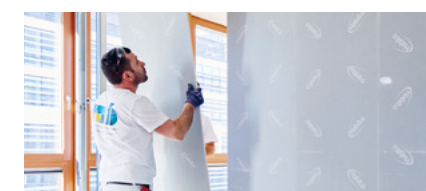
Der natürliche Baustoff Gips ist unendlich recycelbar und bietet damit optimale Voraussetzungen für zirkuläres Bauen und die Schonung unserer Ressourcen. Mit Rigips Infinaé bietet Rigips ein Produkt, das für alle Anforderungen im modernen Trockenbau die ideale Lösung darstellt. Die Rigips Infinaé Bauplatte garantiert einen Mindestanteil von 40% Recyclinggips* und stellt damit eine wegweisende Produktinnovation für das zirkuläre Bauen dar.



rigips
SAINT-GOBAIN

Wiederverwendet und nachhaltig.

Moderne Gebäude- und Raumkonzepte müssen sich konsequent an Nachhaltigkeit und ressourcenschonendem Materialeinsatz orientieren. Mit RigiMove bietet Rigips jetzt eine innovative Lösung, die auch hohe Ansprüche an zukunftsorientierte Gestaltung von Gebäuden und Räumen erfüllt. Denn das innovative Wandsystem kann immer wieder auf- und abgebaut werden und setzt damit neue Maßstäbe in puncto Flexibilität und Nachhaltigkeit. Je öfter RigiMove wiederverwendet wird, desto besser fällt die Bilanz hinsichtlich Treibhausgasemissionen und Primärenergieeinsatz aus. RigiMove ermöglicht eine in vielfacher Hinsicht verbesserte Ökobilanz.

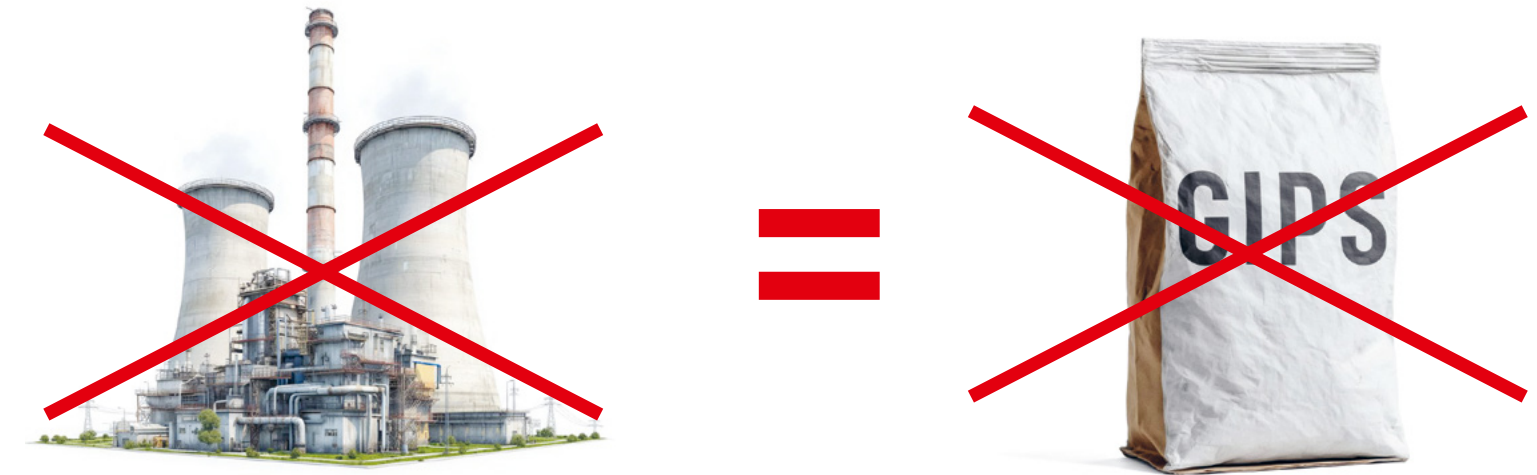


RigiMove® – einfach schnell beim Auf- und Abbau

GIPS DAS NICHT BILLIGER?

WIE STEIGENDE ROHSTOFF-PREISE DIE BAUINDUSTRIE UNTERGRABEN.

Höhere Kosten. Strengere Vorschriften. Aber Ihre Kunden wollen alles sofort und in bester Qualität? Die Bauindustrie steht vor einem Dilemma. Wie kann die Versorgung mit Gips zuverlässig und wirtschaftlich gewährleistet werden? Werfen Sie mit uns einen Blick auf die Zukunft des Trockenbaus.



Der Stoff stockt.

Gips steckt in fast jedem Bauprojekt und galt viele Jahre als sicher verfügbar und preislich stabil. Doch dieses Fundament gerät ins Wanken: In den vergangenen Monaten sind die Preise für den Baustoff deutlich gestiegen, die Lieferzeiten wurden länger und im Hintergrund verändert sich der gesamte Markt. Die Ursachen dafür liegen nicht nur im allgemeinen Kostendruck der Bauwirtschaft, sondern vor allem in einer einschneidenden Veränderung bei der Gipsgewinnung.

Uns geht die Kohle aus.

Bis vor kurzem stammte ein großer Teil des in Deutschland verarbeiteten Gipses aus der sogenannten Rauchgasentschwefelung, kurz REA. Er entsteht, wenn Kohlekraftwerke ihre Abgase reinigen und dabei Schwefeldioxid aus den Rauchgasen filtern. Das Nebenprodukt dieses Prozesses ist ein hochreiner Gips mit gleichbleibender Qualität, der sich ideal für die Herstellung von Gipsplatten und Spachtelmassen eignet. Daneben gibt es den natürlichen Gips, der in Steinbrüchen abgebaut wird. Doch diese Gewinnung ist deutlich aufwendiger, benötigt viele Genehmigungen und findet oft im Ausland statt, was längere Transportwege mit sich bringt. Jahrelang war REA-Gips so reichlich vorhanden, dass er den Naturgips vielerorts verdrängt hat. Wird Trockenbauern das jetzt zum Verhängnis?

Raus aus der Kohle, rein in die Krise?

Mit der politisch beschlossenen Abschaltung der Kohlekraftwerke verschwinden in Deutschland nach und nach auch die REA-Anlagen. Branchenexperten rechnen damit, dass die Mengen in Deutschland bis 2030 um mehr als die Hälfte sinken könnten. Wer künftig Gips benötigt, wird sich den Rohstoff mit anderen Industriezweigen teilen müssen. Für Trockenbauer bedeutet das eine abrupte Veränderung der Versorgungslage. Eine Quelle, die jahrelang sicher war, versiegt innerhalb weniger Jahre und wirkt sich auf die gesamte Wertschöpfungskette aus – vom Hersteller über den Händler bis hin zu den Betrieben auf der Baustelle.

Preis-Schock baut Druck auf.

Der Rückgang des günstigen REA-Gipses macht sich schon jetzt bemerkbar. Naturgips muss oft über weite Strecken transportiert werden, was bei gestiegenen Energie- und Logistikkosten sofort ins Gewicht fällt. Gleichzeitig wächst weltweit die Nachfrage, vor allem in Ländern, in denen der Trockenbau gerade stark zunimmt. Einige Hersteller beziehen inzwischen vermehrt Gips aus Spanien, Frankreich oder Osteuropa. Das macht den Markt anfälliger für Währungsschwankungen und verlängert die Lieferzeiten.

Mit Gips zu mehr Gips.

Wie kann der fehlende REA-Gips ausgeglichen werden? Die Industrie arbeitet dazu bereits an Lösungen. In Deutschland wird der Abbau von Naturgips aus heimischen Lagerstätten bereits ausgeweitet, gleichzeitig rückt auch das Recycling stärker in den Fokus. Aus dem Rückbau alter Gebäude lassen sich beispielsweise Gipsplatten herauslösen, zerkleinern und zu Gips aufbereiten. Wenn die Qualität stimmt und die Verfahren wirtschaftlich werden, kann dieser Recycling-Gips ein wichtiger Teil der Versorgung werden. Auch synthetische Ersatzstoffe mit vergleichbaren Eigenschaften könnten zu diesem Ziel beitragen. Noch sind viele dieser Projekte im Pilotstadium, doch die Richtung ist klar: Die Bauwirtschaft wird unabhängiger von REA-Gips werden müssen und neue, nachhaltigere Quellen erschließen.

Dank B+M wirtschaftlich und flexibel bleiben.

Sie möchten wissen, wie Ihr Betrieb trotz der aktuellen Herausforderungen langfristig wirtschaftlich bleiben kann? Mit B+M erhalten Sie einen Partner, der Ihnen nicht nur Baustoffe liefert, sondern Sie auch dabei unterstützt, durch die Wahl der richtigen Produkte und Services Ihre Kosten zu reduzieren – ohne dabei auf beste Qualität verzichten zu müssen.

3 DINGE, DIE SIE ALS TROCKENBAUER JETZT TUN KÖNNEN.



1 Lager vorausschauend aufstocken.
Halten Sie immer genug Gips bereit, um jederzeit auf lukrative Aufträge vorbereitet zu sein. Limitierte Sonderkonditionen können Ihnen dabei helfen, Ihre Kosten zu reduzieren.



2 Situation transparent kommunizieren.
Sensibilisieren Sie Ihre Kunden für die aktuelle Marktsituation, um nachträgliche Diskussionen um Lieferzeiten und verwendete Produkte zu vermeiden.



3 Verbindliche Fristen vereinbaren.
Angebote von gestern können schon heute unwirtschaftlich sein. Vereinbaren Sie mit Ihren Kunden deshalb verbindliche Fristen für Ihre Kostenvoranschläge.

EIN ABEND FÜR ANPACKER.

DR. WOLFGANG KRISTINUS AWARD 2025

BAUSTOFF
+ METALL



DAS WAR DER DR. WOLFGANG KRISTINUS AWARD 2025.

Mit rund 300 Gästen haben wir es in Berlin richtig krachen lassen. Denn wer schaffen kann, darf auch feiern. Es tat gut, miteinander ins Gespräch zu kommen, Ideen auszutauschen und die kreativen Köpfe hinter den prämierten Projekten kennenzulernen. Zum krönenden Abschluss durften wir unserem Ehrengast Frank Zander einen Spendenscheck über 3.000 € überreichen, der seinem traditionellen Weihnachtsfest für Obdachlose zugutekommt. Und Dank weiterer Spendenaktionen im Laufe der Veranstaltung kamen weitere 9.500 € zusammen. Danke an alle, die dabei waren.



GANZ GROSS ABGELIEFERT.

DR. WOLFGANG KRISTINUS AWARD 2025 verliehen

Auch dieses Jahr haben uns wieder zahlreiche Projekte erreicht, die zeigen: Das Handwerk lebt. Ob kreative Idee, saubere Umsetzung oder leidenschaftliches Team – bei unseren diesjährigen Gewinnern stimmte einfach alles. Ebenso bedanken wir uns bei allen teilnehmenden Betrieben, die es nicht in die finale Auswahl geschafft haben. Auch ihr habt uns mit eurem Mut und Engagement für innovative Projekte wieder begeistert. Lernen Sie jetzt die diesjährigen Preisträger in allen Kategorien kennen!

HOLZBAU



Kramhöller GmbH Innenausbau – KITA Kuperstein

BAUELEMENTE



Jaeger Ausbau GmbH & Co. KG Berlin – UHW Unionhilfswerk

DECKENGESTALTUNG



Hillenkötter Trockenbau GmbH & Co. KG – EDEKA CAMPUS.MINDEN

TROCKENBAU BIS 20 MITARBEITER



Moormann Trockenbau GmbH – Gesundheitscampus am Josephs-Hospital

TROCKENBAU ÜBER 20 MITARBEITER



Jaeger Ausbau GmbH & Co. KG München – Family Office München



Infos zu den weiteren Platzierungen in den einzelnen Kategorien sowie zahlreiche Bilder vom DR. WOLFGANG KRISTINUS AWARD 2025 finden Sie unter baustoffmetall.de/award/



EIN PROJEKT GEHT DURCH DIE DECKE.

INTERVIEW MIT SÖREN FRANKE VON DEN GOLD-GEWINNERN DER HILLENKÖTTER TROCKENBAU GMBH & CO. KG-MINDEN.



ABGELIEFERT: Für welches Projekt haben Sie den Preis gewonnen?

SF: Wir durften uns mit dem Projekt EDEKA CAMPUS.MINDEN über Gold freuen. Das Gebäude besteht aus fünf Einzelgebäuden, die durch eine Magistrale und mehrere Brücken nahtlos miteinander verbunden sind.

ABGELIEFERT: Was waren die besonderen Herausforderungen bei diesem Projekt und wie haben Sie diese gelöst?

SF: Eine besondere Herausforderung war der Börsensaal, in dem 300 m² HERADESIGN® verbaut wurden – und das in sechs Metern Höhe. Die besondere Schwierigkeit dabei war, dass die Konstruktion von einem befreundeten Metallbauer hergestellt werden musste. Außerdem musste die Decke großflächig reversibel bleiben, da sich im Deckenhohlraum sehr viele TGA-Einbauten befanden. Der Deckenhohlraum hat mehr als drei Meter betragen. Eine weitere Herausforderung war, dass der Kunde sehr viel Wert auf die gewährte Preisgarantie legte. Daher kam es zu der größten Einmal-Auslieferung der Firma Ecophon, die je stattgefunden hat. 24 LKW verließen gleichzeitig das Ecophon-Werk in Schweden und das Material wurde dann auf Lagerflächen von EDEKA zwischengelagert.

ABGELIEFERT: Wie hat B+M als Ihr Handelspartner zum Gelingen des Projekts beigetragen?

SF: B+M hat uns kurzzeitig Zugeständnisse bezüglich eines Kreditrahmens gemacht (90 % des Projektmaterialeinsatzes kamen von B+M). Das ist ein großer, gegenseitiger Vertrauensbonus. Wir haben uns vor der Vergabe des Projekts an einen Tisch gesetzt und gemeinsam überlegt, wie wir das alles angehen können. Es herrscht ein sehr partnerschaftliches Verhältnis.

ABGELIEFERT: Seit wann arbeiten Sie mit B+M zusammen?

SF: Wir kooperieren seit 2019 mit B+M und haben seitdem unsere sehr gute Geschäftsbeziehung weiter ausgebaut. Vor allem, weil wir einen Partner benötigen, der auch bundesweit flächendeckend ausliefern kann. Wir pflegen mittlerweile ein sehr freundschaftliches Verhältnis zu den Mitarbeitern von B+M. Beispielsweise veranstalten wir einmal im Jahr mit dem Standort Osnabrück ein gemeinsames Grillfest.

ABGELIEFERT: Wie schätzen Sie die derzeitige Lage im Trockenbau ein und was erwarten Sie für die nahe Zukunft?

SF: Bei uns ist aktuell alles gut. Wir haben große Projekte am Start. Beispielsweise den Carl Zeiss Standort, wo auch wieder B+M involviert ist. Wir blicken eigentlich sehr positiv in die Zukunft. Wir sind ein etabliertes Unternehmen, das es schon seit 1967 gibt. Und wir haben seitdem schon mehrere Krisen gemeistert. Unsere langjährige Erfahrung ist ein großer Pluspunkt. Wir strecken gerade unsere Fühler weiter im europäischen Markt aus. Haben aktuell ein Projekt in Luxemburg laufen, unser erstes Auslandsgeschäft. Damit möchten wir unsere Präsenz im europäischen Markt weiter ausbauen.

ABGELIEFERT: Wir danken Sören Franke für das Gespräch und gratulieren seinem Team nochmals zum DR. WOLFGANG KRISTINUS AWARD in Gold.

EDEKA Campus.Minden



GESCHAFFT UND GLÜCKLICH.

DAS WAR DIE PRAXIS ON TOUR 2025.



Ottersweier



München



Ettlingen



**PRAXIS
ON TOUR
2025**

24 STANDORTE. 346 TEILNEHMER.

Auch 2025 waren wir mit unseren Partnern KNAUF GIPS und KNAUF CEILING SOLUTIONS wieder in ganz Deutschland unterwegs, um gemeinsam mit euch anzupacken. Dabei konnten wir nicht nur neue Produkte kennenlernen, sondern auch wertvolle Tipps für den Alltag erhalten und uns zu den aktuellen Herausforderungen in der Bauindustrie austauschen. Vielen Dank an alle, die uns besucht haben.



GRILLEN UND CHILLEN.

Auch nach der Arbeit ging es im vergangenen Jahr für viele von euch heiß her: Jeden Monat durften sich fünf Betriebe über ein komplett von B+M gestelltes BBQ freuen. Mit kühlen Getränken, Würstchen und Nackensteaks. Denn so lässt es sich schließlich entspannter in den Feierabend starten. Herzlichen Glückwunsch an alle Gewinner. Vielleicht steigt die nächste Party ja bei Euch?

30 JAHRE, AUF DIE MAN BAUEN KANN.

2026 wird ein besonderes Jahr: Wir bei B+M feiern unseren 30. Geburtstag. In Passau 1996 nahm unsere Geschichte einst ihren Anfang. Und heute sind wir in ganz Deutschland vertreten. Bleibt gespannt, was wir uns 2026 für euch ausgedacht haben, um diese Erfolgsgeschichte gemeinsam zu feiern. Alle weiteren Infos erfahrt ihr wie immer hier in der ABGELIEFERT und auf unseren Social-Media-Kanälen.



B+M Passau 1996

**30
JAHRE
B+M
B+W
1996
30**

IMPRESSUM

B+M Magazin
Ausgabe 5 01/2026
Herausgeber
B+M Baustoff + Metall Handels-GmbH
Ziegeleistraße 12
D-86368 Gersthofen
T +49.821.460 44-60
F +49.821.460 44-66
marketing-de@baustoff-metall.com
baustoff-metall.de

Gestaltung:
Jung von Matt NECKAR GmbH
Bildquellen:
Werbefotografie Weiss GmbH
Knauf Ceiling Solutions
SAINT-GOBAIN Ecophon
SAINT-GOBAIN RIGIPS GmbH
berlin-eventfotograf.de
HILLENKÖTTER TROCKENBAU GMBH &
CO. KG MINDEN

© B+M Baustoff + Metall Handels-GmbH

IHRE PARTNER VOR ORT

01471 Radeburg, 02791 Oderwitz, 04347 Leipzig, 09117 Chemnitz,
18273 Güstrow, 18184 Rostock/Neu Roggentin, 13053 Berlin, 22525 Hamburg,
24539 Neumünster, 28816 Bremen-Stuhr, 30519 Hannover, 34260 Kaufungen,
35576 Wetzlar, 37308 Heilbad Heiligenstadt, 41066 Mönchengladbach,
45881 Gelsenkirchen, 49078 Osnabrück, 50767 Köln, 64546 Mörfelden,
66115 Saarbrücken, 68219 Mannheim-Rheinau, 71696 Möglingen,
72770 Reutlingen, 74076 Heilbronn, 76275 Ettlingen, 77833 Ottersweier,
79108 Freiburg, 80939 München-Nord, 81673 München-Ost,
85662 Hohenbrunn, 86368 Gersthofen, 90431 Nürnberg,
93057 Regensburg, 94036 Passau, 97076 Würzburg, 99098 Erfurt